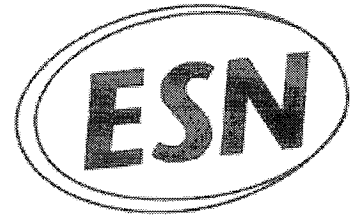


ESN - Entsorgungsgemeinschaft der Deutschen  
Stahl- und NE-Metall-Recycling-Wirtschaft e.V.  
Berliner Allee 57  
40212 Düsseldorf  
Deutschland Nordrhein-Westfalen



**Nummer des Zertifikats: ESN 98-040111(18)**

Folgezertifizierung

Das Zertifikat beinhaltet **04** Anlagen (9 Seiten)

Das Zertifikat wird nur für bestimmte Abfallarten, Tätigkeiten oder Standorte erteilt (siehe Anlagen **01-04**).

Das Zertifikat ist gültig bis zum **30.09.2019**

Name und Anschrift des Entsorgungsfachbetriebes (Hauptsitz):

**Scholz Recycling GmbH**

**Berndt-Ulrich-Scholz-Straße 1  
73457 Essingen**

Deutschland Baden-Württemberg

Eintrag in das Handels-, Vereins- oder Genossenschaftsregister(sofar Eintrag erfolgt ist):

Registernummer (HRA, HRB etc.): HRB 733963 Registergericht: AG Ulm

Der Betrieb ist berechtigt, im Hinblick auf die in der Anlage zu diesem Zertifikat genannten Standorte, Tätigkeiten und Abfallarten, das Überwachungszeichen der obengenannten technischen Überwachungsorganisation oder Entsorgungsgemeinschaft und die Bezeichnung

**„Entsorgungsfachbetrieb“**

gemäß § 56 des Kreislaufwirtschaftsgesetzes in Verbindung mit der Entsorgungsfachbetriebsverordnung zu führen.

*Nur bei zertifizierter Erstbehandlungsanlage im Sinne des § 21 ElektroG:  
Zur Zertifizierung als Erstbehandlungsanlage im Sinne des § 21 ElektroG siehe Anlage **04***

*Nur bei anerkannten Stellen, Betrieben und Anlagen im Sinne des § 2 Absatz 2 AltfahrzeugV  
Zur Anerkennung als Annahmestelle & Sonstige Anlage zur weiteren Behandlung  
nach § 2 Absatz 2 AltfahrzeugV siehe Anlagen **02-03***

Prüfdatum:  
**18.04. & 06.08.2018**

Sachverständige, die die Überprüfung durchgeführt haben:

**Dipl.-Ing. (FH) Torsten Nitsche**

**Thomas Renke**

Unterschrift

Ausstellungsdatum:  
**28.05.2018**

Leiter/Leiterin der Zertifizierungsorganisation:

**Otto Dorozala**

Unterschrift

**Anlage 1 zum ESN-Zertifikat mit der Nummer ESN 98-040111(18)**Name des Entsorgungsfachbetriebes: **Scholz Recycling GmbH**

## 1. Standort (bei mehreren Standorten ist für jeden Standort eine Anlage auszufüllen):

1.1. Bezeichnung des Standorts: **Eisenach**1.2. Straße: **Eichrodter Weg 47a**1.3. Staat: **DE** Bundesland: **TH** Postleitzahl: **99817** Ort: **Eisenach**

## 2. Zertifizierte Tätigkeiten

- Bei mehreren Tätigkeiten ist für jede Tätigkeit eine eigene Anlage auszufüllen, wenn nicht die gleichen Abfallarten betroffen sind.

- Die Tätigkeit des Behandeln ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/oder des Beseitigens anzukreuzen.

- Die Tätigkeit des Lagerns ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/oder des Beseitigens anzukreuzen.

2.1. Sammeln  Kennnummer nach § 28 NachwV: H13011440[6]2.1.1. Nur deutschlandweit 2.1.2. Weltweit 2.2. Befördern  Kennnummer nach § 28 NachwV: H13011440[6]2.2.1. Nur deutschlandweit 2.2.2. Weltweit 2.3. Lagern  Kennnummer nach § 28 NachwV:2.3.1. zwecks Verwertung (Nr.2.5) 2.3.2. zwecks Beseitigung (Nr.2.6) 2.4. Behandeln  Kennnummer nach § 28 NachwV:2.4.1. zwecks Verwertung (Nr.2.5) 2.4.2. zwecks Beseitigung (Nr.2.6) 2.5. Verwerten  Kennnummer nach § 28 NachwV: vorbereitend  abschließend

2.5.1. Vorbereitung zur

Wiederverwendung 2.5.2. Recycling 2.5.3. Sonstige Verwertung 2.6. Beseitigen  Kennnummer nach § 28 NachwV: vorbereitend  abschließend2.7. Handeln  Kennnummer nach § 28 NachwV:2.7.1. Nur deutschlandweit 2.7.2. Weltweit 2.8. Makeln  Kennnummer nach § 28 NachwV:2.8.1. Nur deutschlandweit 2.8.2. Weltweit 

## 3. Beschreibung der abfallwirtschaftlichen Tätigkeiten, insbesondere der Anlagentechnik (bei mehreren technischen Anlagen ist für jede technische Anlage eine eigene Anlage auszufüllen):

- Containerdienstleistungen, allgemeine Transportdienstleistungen

**Anlage 1 zum ESN-Zertifikat mit der Nummer ESN 98-040111(18) zur Tätigkeit: Sammeln und Befördern**Name des Entsorgungsfachbetriebes: **Scholz Recycling GmbH**

## 4. Abfallarten nach Anhang zur AVV:

4.1. alle Abfallarten 4.2. alle nicht gefährlichen Abfälle 4.3. alle gefährlichen Abfälle 4.4. bestimmte Abfallarten

**Anlage 2 zum ESN-Zertifikat mit der Nummer ESN 98-040111(18)**Name des Entsorgungsfachbetriebes: **Scholz Recycling GmbH**

1. Standort (bei mehreren Standorten ist für jeden Standort eine Anlage auszufüllen):

1.1. Bezeichnung des Standorts: **Eisenach**1.2. Straße: **Eichrodter Weg 47a**1.3. Staat: **DE** Bundesland: **TH** Postleitzahl: **99817** Ort: **Eisenach**

2. Zertifizierte Tätigkeiten

– Bei mehreren Tätigkeiten ist für jede Tätigkeit eine eigene Anlage auszufüllen, wenn nicht die gleichen Abfallarten betroffen sind.

– Die Tätigkeit des Behandeln ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/oder des Beseitigens anzukreuzen.

– Die Tätigkeit des Lagerns ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/oder des Beseitigens anzukreuzen.

- |  |                                     |   |
|--|-------------------------------------|---|
| 2.1. Sammeln                                     | <input type="checkbox"/>            | Kennnummer nach § 28 NachwV:              |
| 2.1.1. Nur deutschlandweit                       | <input type="checkbox"/>            |   |
| 2.1.2. Weltweit                                  | <input type="checkbox"/>            |   |
| 2.2. Befördern                                   | <input type="checkbox"/>            | Kennnummer nach § 28 NachwV:              |
| 2.2.1. Nur deutschlandweit                       | <input type="checkbox"/>            |   |
| 2.2.2. Weltweit                                  | <input type="checkbox"/>            |   |
| 2.3. Lagern                                      | <input checked="" type="checkbox"/> | Kennnummer nach § 28 NachwV: R56B00033[3] |
| 2.3.1. zwecks Verwertung (Nr.2.5)                | <input checked="" type="checkbox"/> |   |
| 2.3.2. zwecks Beseitigung (Nr.2.6)               | <input type="checkbox"/>            |   |
| 2.4. Behandeln                                   | <input type="checkbox"/>            | Kennnummer nach § 28 NachwV:              |
| 2.4.1. zwecks Verwertung (Nr.2.5)                | <input type="checkbox"/>            |   |
| 2.4.2. zwecks Beseitigung (Nr.2.6)               | <input type="checkbox"/>            |   |
| 2.5. Verwerten                                   | <input type="checkbox"/>            | Kennnummer nach § 28 NachwV:              |
| <input checked="" type="checkbox"/> vorbereitend |                                     | <input type="checkbox"/> abschließend     |
| 2.5.1. Vorbereitung zur Wiederverwendung         | <input type="checkbox"/>            |   |
| 2.5.2. Recycling                                 | <input checked="" type="checkbox"/> |   |
| 2.5.3. Sonstige Verwertung                       | <input type="checkbox"/>            |   |
| 2.6. Beseitigen                                  | <input type="checkbox"/>            | Kennnummer nach § 28 NachwV:              |
| <input type="checkbox"/> vorbereitend            |                                     | <input type="checkbox"/> abschließend     |
| 2.7. Handeln                                     | <input type="checkbox"/>            | Kennnummer nach § 28 NachwV:              |
| 2.7.1. Nur deutschlandweit                       | <input type="checkbox"/>            |   |
| 2.7.2. Weltweit                                  | <input type="checkbox"/>            |   |
| 2.8. Makeln                                      | <input type="checkbox"/>            | Kennnummer nach § 28 NachwV:              |
| 2.8.1. Nur deutschlandweit                       | <input type="checkbox"/>            |   |
| 2.8.2. Weltweit                                  | <input type="checkbox"/>            |   |

3. Beschreibung der abfallwirtschaftlichen Tätigkeiten, insbesondere der Anlagentechnik (bei mehreren technischen Anlagen ist für jede technische Anlage eine eigene Anlage auszufüllen):

- Anlage zur zeitweiligen Lagerung von Eisen- und Nichteisenschrotten, einschließlich Autowracks gemäß Nr. 8.12.3.1 des Anhangs 1 zur 4. BImSchV (u.a. Annahmestelle gemäß AltfahrzeugV)

3.1. Nur bei anerkannten Erstbehandlungsanlagen im Sinne des § 2 Absatz 2 AltfahrzeugV

Die Einhaltung der Anforderungen der AltfahrzeugV wurde geprüft gilt als

- |   |                                     |
|---|-------------------------------------|
| 3.1.1. Annahmestelle.                           | <input checked="" type="checkbox"/> |
| 3.1.2. Rücknahmestelle.                         | <input type="checkbox"/>            |
| 3.1.3. Demontagebetrieb.                        | <input type="checkbox"/>            |
| 3.1.4. Schredderanlage.                         | <input type="checkbox"/>            |
| 3.1.5. Sonstige Anlage zur weiteren Behandlung. | <input type="checkbox"/>            |

**Anlage 2 zum ESN-Zertifikat mit der Nummer ESN 98-040111(18) zur Tätigkeit: Lagern**

 Name des Entsorgungsfachbetriebes: **Scholz Recycling GmbH**

## 4. Abfallarten nach Anhang zur AVV:

- 4.1. alle Abfallarten   
 4.2. alle nicht gefährlichen Abfälle   
 4.3. alle gefährlichen Abfälle   
 4.4. bestimmte Abfallarten

Abfallschlüssel (ggf. mit „*“-Eintrag)	Abfallbezeichnung	Einschränkungen/Bemerkungen
02 01 10	Metallabfälle	
09 01 07	Filme und fotografische Papiere, die Silber oder Silberverbindungen enthalten	
10 02 10	Walzzunder	
10 03 02	Anodenschrott	
10 03 04*	Schlacken aus der Erstsammelze	
10 03 05	Aluminiumoxidabfälle	
10 03 16	Abschaum mit Ausnahme desjenigen, der unter 10 03 15 fällt	
10 03 22	andere Teilchen und Staub (einschließlich Kugelmühlstaub) mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 03 21 fallen	
10 05 01	Schlacken (Erst- und Zweitsammelze)	
10 05 04	andere Teilchen und Staub	
10 05 11	Krätzen und Abschaum mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 05 10 fallen	
10 06 01	Schlacken (Erst- und Zweitsammelze)	
10 06 02	Krätzen und Abschaum (Erst- und Zweitsammelze)	
10 06 04	andere Teilchen und Staub	
10 08 04	Teilchen und Staub	
10 08 09	andere Schlacken	
10 08 11	Krätzen und Abschaum mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 08 10 fallen	
10 08 14	Anodenschrott	
10 09 06	Gießformen und -sande vor dem Gießen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 09 05 fallen	beschränkt auf metallische Gießformen
10 09 08	Gießformen und -sande nach dem Gießen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 09 07 fallen	beschränkt auf metallische Gießformen
10 10 06	Gießformen und -sande vor dem Gießen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 10 05 fallen	beschränkt auf metallische Gießformen
10 10 08	Gießformen und -sande nach dem Gießen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 10 07 fallen	beschränkt auf metallische Gießformen
10 12 06	verworfenen Formen	beschränkt auf metallische Gießformen
11 05 01	Hartzink	
11 05 02	Zinkasche	
12 01 01	Eisenfeil- und -drehspäne	
12 01 02	Eisenstaub und -teilchen	
12 01 03	NE-Metallfeil- und -drehspäne	
12 01 04	NE-Metallstaub und -teilchen	
12 01 13	Schweißabfälle	z.B. Schnittreste aus Schweißarbeiten, Alu-Draht
12 01 17	Strahlmittelabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 12 01 16 fallen	auf metallische Strahlmittel beschränkt
15 01 04	Verpackungen aus Metall	
15 01 05	Verbundverpackungen	
15 01 10*	Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind	tropffrei
15 01 11*	Verpackungen aus Metall, die eine gefährliche feste poröse Matrix (z.B. Asbest) enthalten, einschließlich geleerter Druckbehälter	
16 01 04*	Altfahrzeuge	Annahmestelle AltfahrzeugV
16 01 06	Altfahrzeuge, die weder Flüssigkeiten noch andere gefährliche Bestandteile enthalten	

**Anlage 2 zum ESN-Zertifikat mit der Nummer ESN 98-040111(18) zur Tätigkeit: Lagern**Name des Entsorgungsfachbetriebes: **Scholz Recycling GmbH**

<b>Abfallschlüssel</b> (ggf. mit „*“-Eintrag)	<b>Abfallbezeichnung</b>	<b>Einschränkungen/Bemerkungen</b>
16 01 12	Bremsbeläge mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 01 11 fallen	Einschränkung metallisch
16 01 16	Flüssiggasbehälter	
16 01 17	Eisenmetalle	
16 01 18	Nichteisenmetalle	
16 02 14	gebrauchte Geräte mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 02 09 bis 16 02 13 fallen	aus Elektronikschrott-Aufbereitung
16 02 16	aus gebrauchten Geräten entfernte Bestandteile mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 02 15 fallen	aus Elektronikschrott-Aufbereitung
16 06 01*	Bleibatterien	
16 06 05	andere Batterien und Akkumulatoren	
16 08 01	gebrauchte Katalysatoren, die Gold, Silber, Rhenium, Rhodium, Palladium, Iridium oder Platin enthalten (außer 16 08 07)	
16 08 03	gebrauchte Katalysatoren, die Übergangsmetalle oder deren Verbindungen enthalten, a. n. g.	
17 04 01	Kupfer, Bronze, Messing	
17 04 02	Aluminium	
17 04 03	Blei	
17 04 04	Zink	
17 04 05	Eisen und Stahl	
17 04 06	Zinn	
17 04 07	gemischte Metalle	
17 04 09*	Metallabfälle, die durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind	
17 04 10*	Kabel, die Öl, Kohlenteer oder andere gefährliche Stoffe enthalten	
17 04 11	Kabel mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 04 10 fallen	
19 01 02	Eisenteile, aus der Rost- und Kesselasche entfernt	
19 10 01	Eisen und Stahlabfälle	
19 10 02	NE-Metall-Abfälle	
19 12 02	Eisenmetalle	
19 12 03	Nichteisenmetalle	
20 01 23*	gebrauchte Geräte, die Fluorchlorkohlenwasserstoffe enthalten	
20 01 33*	Batterien und Akkumulatoren, die unter 16 06 01, 16 06 02 oder 16 06 03 fallen, sowie gemischte Batterien und Akkumulatoren, die solche Batterien enthalten	
20 01 34	Batterien und Akkumulatoren mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 33 fallen	
20 01 35*	gebrauchte elektrische und elektronische Geräte, die gefährliche Bauteile enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 21 und 20 01 23 fallen	
20 01 36	gebrauchte elektrische und elektronische Geräte mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 21, 20 01 23 und 20 01 35	
20 01 40	Metalle	

**Anlage 3 zum ESN-Zertifikat mit der Nummer ESN 98-040111(18)**Name des Entsorgungsfachbetriebes: **Scholz Recycling GmbH****1. Standort (bei mehreren Standorten ist für jeden Standort eine Anlage auszufüllen):**1.1. Bezeichnung des Standorts: **Eisenach**1.2. Straße: **Eichrodter Weg 47a**1.3. Staat: **DE** Bundesland: **TH** Postleitzahl: **99817** Ort: **Eisenach****2. Zertifizierte Tätigkeiten**

– Bei mehreren Tätigkeiten ist für jede Tätigkeit eine eigene Anlage auszufüllen, wenn nicht die gleichen Abfallarten betroffen sind.

– Die Tätigkeit des Behandeln ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/oder des Beseitigens anzukreuzen.

– Die Tätigkeit des Lagerns ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/oder des Beseitigens anzukreuzen.

- |  |                                     |   |
|--|-------------------------------------|---|
| 2.1. Sammeln                                     | <input type="checkbox"/>            | Kennnummer nach § 28 NachwV:              |
| 2.1.1. Nur deutschlandweit                       | <input type="checkbox"/>            |   |
| 2.1.2. Weltweit                                  | <input type="checkbox"/>            |   |
| 2.2. Befördern                                   | <input type="checkbox"/>            | Kennnummer nach § 28 NachwV:              |
| 2.2.1. Nur deutschlandweit                       | <input type="checkbox"/>            |   |
| 2.2.2. Weltweit                                  | <input type="checkbox"/>            |   |
| 2.3. Lagern                                      | <input type="checkbox"/>            | Kennnummer nach § 28 NachwV:              |
| 2.3.1. zwecks Verwertung (Nr.2.5)                | <input type="checkbox"/>            |   |
| 2.3.2. zwecks Beseitigung (Nr.2.6)               | <input type="checkbox"/>            |   |
| 2.4. Behandeln                                   | <input checked="" type="checkbox"/> | Kennnummer nach § 28 NachwV: R56B00033[3] |
| 2.4.1. zwecks Verwertung (Nr.2.5)                | <input checked="" type="checkbox"/> |   |
| 2.4.2. zwecks Beseitigung (Nr.2.6)               | <input type="checkbox"/>            |   |
| 2.5. Verwerten                                   | <input checked="" type="checkbox"/> | Kennnummer nach § 28 NachwV: R56B00033[3] |
| <input checked="" type="checkbox"/> vorbereitend |                                     | <input type="checkbox"/> abschließend     |
| 2.5.1. Vorbereitung zur Wiederverwendung         | <input type="checkbox"/>            |   |
| 2.5.2. Recycling                                 | <input checked="" type="checkbox"/> |   |
| 2.5.3. Sonstige Verwertung                       | <input type="checkbox"/>            |   |
| 2.6. Beseitigen                                  | <input type="checkbox"/>            | Kennnummer nach § 28 NachwV:              |
| <input type="checkbox"/> vorbereitend            |                                     | <input type="checkbox"/> abschließend     |
| 2.7. Handeln                                     | <input type="checkbox"/>            | Kennnummer nach § 28 NachwV:              |
| 2.7.1. Nur deutschlandweit                       | <input type="checkbox"/>            |   |
| 2.7.2. Weltweit                                  | <input type="checkbox"/>            |   |
| 2.8. Makeln                                      | <input type="checkbox"/>            | Kennnummer nach § 28 NachwV:              |
| 2.8.1. Nur deutschlandweit                       | <input type="checkbox"/>            |   |
| 2.8.2. Weltweit                                  | <input type="checkbox"/>            |   |

**3. Beschreibung der abfallwirtschaftlichen Tätigkeiten, insbesondere der Anlagentechnik (bei mehreren technischen Anlagen ist für jede technische Anlage eine eigene Anlage auszufüllen):**

- Anlage zur sonstigen Behandlung von gefährlichen und nicht gefährlichen Abfällen (Schrottbehandlung und manuelle Sortierung) unterhalb der Mengenschwelle des Anhangs 1 zur 4. BImSchV

**3.1. Nur bei anerkannten Erstbehandlungsanlagen im Sinne des § 2 Absatz 2 AltfahrzeugV**

Die Einhaltung der Anforderungen der AltfahrzeugV wurde geprüft gilt als

- |   |                                     |
|---|-------------------------------------|
| 3.1.1. Annahmestelle.                           | <input type="checkbox"/>            |
| 3.1.2. Rücknahmestelle.                         | <input type="checkbox"/>            |
| 3.1.3. Demontagebetrieb.                        | <input type="checkbox"/>            |
| 3.1.4. Schredderanlage.                         | <input type="checkbox"/>            |
| 3.1.5. Sonstige Anlage zur weiteren Behandlung. | <input checked="" type="checkbox"/> |

**Anlage 3 zum ESN-Zertifikat mit der Nummer ESN 98-040111(18) zur Tätigkeit: Behandeln und Verwerten**

Name des Entsorgungsfachbetriebes: **Scholz Recycling GmbH**

4. Abfallarten nach Anhang zur AVV:
- 4.1. alle Abfallarten
  - 4.2. alle nicht gefährlichen Abfälle
  - 4.3. alle gefährlichen Abfälle
  - 4.4. bestimmte Abfallarten

<b>Abfallschlüssel</b> (ggf. mit „*“-Eintrag)	<b>Abfallbezeichnung</b>	<b>Einschränkungen/Bemerkungen</b>
02 01 10	Metallabfälle	
10 03 02	Anodenschrott	
10 09 06	Gießformen und -sande vor dem Gießen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 09 05 fallen	beschränkt auf metallische Gießformen
10 09 08	Gießformen und -sande nach dem Gießen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 09 07 fallen	beschränkt auf metallische Gießformen
10 10 06	Gießformen und -sande vor dem Gießen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 10 05 fallen	beschränkt auf metallische Gießformen
10 10 08	Gießformen und -sande nach dem Gießen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 10 07 fallen	beschränkt auf metallische Gießformen
10 12 06	verworfenen Formen	beschränkt auf metallische Gießformen
11 05 01	Hartzink	
12 01 02	Eisenstaub und -teilchen	
12 01 04	NE-Metallstaub und -teilchen	
12 01 13	Schweißabfälle	z.B. Schnittreste aus Schweißarbeiten, Alu-Draht
15 01 04	Verpackungen aus Metall	
15 01 05	Verbundverpackungen	
16 01 06	Altfahrzeuge, die weder Flüssigkeiten noch andere gefährliche Bestandteile enthalten	
16 01 12	Bremsbeläge mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 01 11 fallen	
16 01 17	Eisenmetalle	
16 01 18	Nichteisenmetalle	
16 02 16	aus gebrauchten Geräten entfernte Bestandteile mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 02 15 fallen	
16 08 01	gebrauchte Katalysatoren, die Gold, Silber, Rhenium, Rhodium, Palladium, Iridium oder Platin enthalten (außer 16 08 07)	
16 08 03	gebrauchte Katalysatoren, die Übergangsmetalle oder deren Verbindungen enthalten, a. n. g.	
17 04 01	Kupfer, Bronze, Messing	
17 04 02	Aluminium	
17 04 03	Blei	
17 04 04	Zink	
17 04 05	Eisen und Stahl	
17 04 06	Zinn	
17 04 07	gemischte Metalle	
17 04 10*	Kabel, die Öl, Kohlentee oder andere gefährliche Stoffe enthalten	
17 04 11	Kabel mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 04 10 fallen	
19 01 02	Eisenteile, aus der Rost- und Kesselasche entfernt	
19 10 01	Eisen und Stahlabfälle	
19 10 02	NE-Metall-Abfälle	
19 12 02	Eisenmetalle	
19 12 03	Nichteisenmetalle	

**Anlage 3 zum ESN-Zertifikat mit der Nummer ESN 98-040111(18) zur Tätigkeit: Behandeln und Verwerten**Name des Entsorgungsfachbetriebes: **Scholz Recycling GmbH**

<b>Abfallschlüssel</b> <small>(ggf. mit „*“-Eintrag)</small>	<b>Abfallbezeichnung</b>	<b>Einschränkungen/Bemerkungen</b>
20 01 36	gebrauchte elektrische und elektronische Geräte mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 21, 20 01 23 und 20 01 35	
20 01 40	Metalle	



**Anlage 4 zum ESN-Zertifikat mit der Nummer ESN 98-040111(18)**Name des Entsorgungsfachbetriebes: **Scholz Recycling GmbH****1. Standort (bei mehreren Standorten ist für jeden Standort eine Anlage auszufüllen):**1.1. Bezeichnung des Standorts: **Eisenach (Erstbehandlungsanlage für EAG)**1.1. Straße: **Eichrodter Weg 47a**1.2. Staat: **DE** Bundesland: **TH** Postleitzahl: **99817** Ort: **Eisenach****2. Zertifizierte Tätigkeiten**

– Bei mehreren Tätigkeiten ist für jede Tätigkeit eine eigene Anlage auszufüllen, wenn nicht die gleichen Abfallarten betroffen sind.

– Die Tätigkeit des Behandeln ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/oder des Beseitigens anzukreuzen.

– Die Tätigkeit des Lagerns ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/oder des Beseitigens anzukreuzen.

2.1. Sammeln  Kennnummer nach § 28 NachwV:2.1.1. Nur deutschlandweit 2.1.2. Weltweit 2.2. Befördern  Kennnummer nach § 28 NachwV:2.2.1. Nur deutschlandweit 2.2.2. Weltweit 2.3. Lagern  Kennnummer nach § 28 NachwV:2.3.1. zwecks Verwertung (Nr.2.5) 2.3.2. zwecks Beseitigung (Nr.2.6) 2.4. Behandeln  Kennnummer nach § 28 NachwV: **R56B00033[3]**2.4.1. zwecks Verwertung (Nr.2.5) 2.4.2. zwecks Beseitigung (Nr.2.6) 2.5. Verwerten  Kennnummer nach § 28 NachwV: vorbereitend  abschließend2.5.1. Vorbereitung zur Wiederverwendung 2.5.2. Recycling 2.5.3. Sonstige Verwertung 2.6. Beseitigen  Kennnummer nach § 28 NachwV: vorbereitend  abschließend2.7. Handeln  Kennnummer nach § 28 NachwV:2.7.1. Nur deutschlandweit 2.7.2. Weltweit 2.8. Makeln  Kennnummer nach § 28 NachwV:2.8.1. Nur deutschlandweit 2.8.2. Weltweit **3. Beschreibung der abfallwirtschaftlichen Tätigkeiten, insbesondere der Anlagentechnik (bei mehreren technischen Anlagen ist für jede technische Anlage eine eigene Anlage auszufüllen):**– **Erstbehandlungsanlage nach § 21 ElektroG zur Schadstoffentfrachtung und Wertstoffseparierung (EBA SW)****3.1. Nur bei zertifizierter Erstbehandlung im Sinne des § 21 ElektroG**Die Einhaltung der Anforderungen des ElektroG wurde geprüft und die Anlage gilt als zertifizierte Erstbehandlungsanlage im Sinne des § 21 ElektroG

**Anlage 4 zum ESN-Zertifikat mit der Nummer ESN 98-040111(18) zur Tätigkeit: Behandeln**Name des Entsorgungsfachbetriebes: **Scholz Recycling GmbH**

## 4. Abfallarten nach Anhang zur AVV:

- 4.1. alle Abfallarten
- 4.2. alle nicht gefährlichen Abfälle
- 4.3. alle gefährlichen Abfälle
- 4.4. bestimmte Abfallarten

<b>Abfallschlüssel</b> (ggf. mit „*“-Eintrag)	<b>Abfallbezeichnung</b>	<b>Einschränkungen/Bemerkungen</b>
16 02 14	gebrauchte Geräte mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 02 09 bis 16 02 13 fallen	aus E- Schrottaufbereitungsanlagen
16 02 16	aus gebrauchten Geräten entfernte Bestandteile mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 02 15 fallen	aus E- Schrottaufbereitungsanlagen
20 01 35*	gebrauchte elektrische und elektronische Geräte, die gefährliche Bauteile enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 21 und 20 01 23 fallen	



Zertifikat nur für den internen Bereich. Nicht zur Vorlage an die Behörde.

# Überwachungszertifikat

(gemäß §§ 56 und 57 KrWG)

**Scholz Recycling GmbH**  
Berndt-Ulrich-Scholz-Straße 1, 73457 Essingen  
**Betrieb Eisenach**  
Eichrodter Weg 47a, 99817 Eisenach

## Entsorgungsfachbetrieb

zertifizierte Erstbehandlungsanlage gemäß §21 ElektroG  
anerkannter Altfahrzeugannahmestelle & sonstige Anlage zur weiteren Behandlung  
Das Unternehmen betreibt eine stationäre, funktionierende Radioaktivitätsüberwachung im Schrotthandling

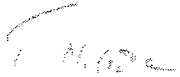
Die Zertifizierung erfolgt für folgende Abfälle und Tätigkeiten


Abfallart: Stahl- und Metallschrotte, weitere Abfälle  
Tätigkeit: Sammeln, Befördern, Lagern, Behandeln, Verwerten

Grundlage hierfür ist die Entsorgungsfachbetriebeverordnung vom 2.12.2016

ESN 98-040111 (18)  
Gültig bis 30.09.2019

Prüfung am 18.04. & 06.08.2018  
(nächste Prüfung April 2019)

  
Dipl.-Ing. (FH) Torsten Nitsche  
Sachverständiger

  
Thomas Renke  
Sachverständiger

ESN Düsseldorf, den 28. Nov 2018



Dipl.-Oec. Otto Dorozala  
ESN-Vorsitzender und Vorsitzender des Überwachungsausschusses  
Entsorgungsgemeinschaft der Deutschen Stahl- und NE-Metall-Recycling-Wirtschaft e.V.  
Berliner Allee 57, 40212 Düsseldorf